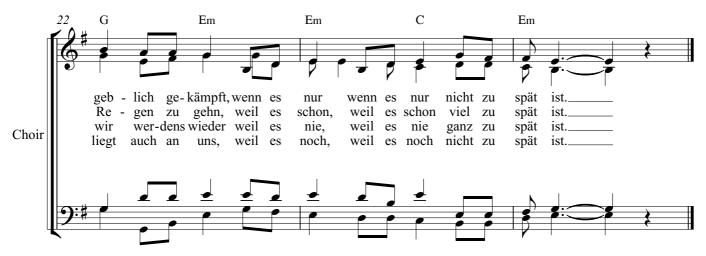
Ballade von Esensham





Anfang wurde der 70er im Bremer Arbeitskreis gegen radioaktive Verseuchung aktiv, der ersten Anti-Atom-Bürgerinitiative Norddeutschlands. Wenig später gründete sich die Bremer Bürgerinitiative gegen Atomanlagen (BBA).

Mit Tausenden protestierte sie an den Bauzäunen der Nuklearfetischisten in Brokdorf und anderswo. Trotz Widerstand in der Wesermarsch und vielen Unterstützern aus Bremen und Oldenburg ging das AKW Esensham 1978 in Betrieb. (siehe unten.)

Das gegenwärtig im sogenannten "Nichtleistungsbetrieb" befindliche Kernkraftwerk Unterweser/ **AKW Esensham** ging am 29. September 1978 das erste Mal mit einer Nennleistung von 1.410 MW ans Netz.

Am 18. März 2011 um 3:33 Uhr wurde es als Konsequenz der Nuklearkatastrophe von Fukushima zunächst vorübergehend vom Netz genommen und gut zwei Monate später im Zuge der Energiewende schließlich endgültig abgeschaltet. Zur Zeit gibt es auf dem Gelände ein Zwischenlager für abgebrannte Brennelemente..